

19.02.2013 – 17:45 Uhr

Märkische Oderzeitung: Märkische Oderzeitung Frankfurt (Oder) zum Pferdefleisch-Skandal und Aigner:

Frankfurt/Oder (ots) -

Der Pferdefleisch-Skandal erregt weiter das bundesdeutsche Gemüt. Und da bisher kein Schuldiger überführt ist, entlädt sich der Frust zunehmend an der Politik im Allgemeinen und an Verbraucherschutzministerin Ilse Aigner im Speziellen. Zu Gute halten muss man der CSU-Politikerin jedoch, dass man in einer international verzahnten Industrie nicht jeden kriminellen Gedanken vorausahnen kann. Es ist vielmehr wie beim Doping, wo die Jäger zumeist einen Schritt hinterher hecheln. Und doch muss man festhalten, dass die Ministerin in der Vergangenheit trotz vollmundiger Ankündigungen nur selten die Erwartungen der empörten Bürger erfüllen konnte. +++

Pressekontakt:

Märkische Oderzeitung
CvD

Telefon: 0335/5530 563
cvd@moz.de

Original-Content von: Märkische Oderzeitung, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/55506/2419239> abgerufen werden.